

Beschreibungen neuer und seltener Diatomeen, Series XII. Von R. H. Greville. (Quart. Journ. micr. science July 1864, S. 81.)

Eupodiscus scaber Grev. n. sp. c. ic. Sehr groß; Scheibe mit 2 großen fast randständigen niedern Fortsätzen und breitem gestreiften Rande; ganze Oberfläche rau mit zerstreuten erhabenen Punkten. Durchmesser 190 Mik. In den Barbados-Lagern.

Aulacodiscus decorus Grev. n. sp. c. ic. Groß, gefärbt. Scheibe mit mehreren (ca. 6) fast randständigen Fortsätzen; Furchen offen durch parallele Reihe von Warzen begrenzt, in einen kleinen glatten Hof an der Basis eines jeden Fortsatzes endend. Warzen klein, im Mittelpunkt der Scheibe unregelmäßig zerstreut gegen den Rand hin bald in radiale enge längere und kürzere Reihen geordnet. Durchmesser der Scheibe 150—200 Mik. Barbados-Lager.

Auliscus Normanianus Grev. n. sp. c. ic. Sehr groß, kreisrund mit großem, glattem Nabel und engen, freien, büschelig strahlenden Linien, einer fast randständigen concentrischen Reihe von Punkten und zahlreichen, über die Scheibe zerstreuten Stachelchen. Fortsätze groß, zu 3. Durchmesser 125—185 Mik. Von Moron, Prov. Sevilla.

A. Moronensis Grev. n. sp. c. ic. Groß; breit-oval mit kreisrundem, glattem Nabel und büschelig dichotom strahlenförmigen, z. Th. gegen den Rand hin wieder convergirenden mit zahlreichen kleinen Punkten besetzten Linien. Fortsätze zu zweien. Größerer Durchmesser 140 Mik. Moron.

Biddulphia punctata Grev. n. sp. Hauptseite (Side view) elliptisch-oval mit etwas stumpfen Enden, kurzen rundlichen Fortsätzen und zwei glatten Querbändern, die Oberfläche im Uebrigen gleichmäßig fein punktiert. Größter Durchmesser ca. 140 Mik. Barbados-Lager.

Triceratium zonatum Grev. n. sp. c. ic. Klein; Seiten nahezu gerade, Ecken stumpf mit rundlichen falschen Knoten; Oberfläche fein punktiert mit kreisrundem, glattem Nabel und je 2 glatten Bändern in den Ecken. Länge der Seiten 77 Mik. Barbados-Lager.

T. pallidum Grev. n. sp. c. ic. Klein; Seiten gerade, Ecken scharf; 4—6 kurze Naderchen von jeder Seitenkante auslaufend; Oberfläche mit zerstreuten Punkten übersät, welche, im Mittelpunkt größer, gegen die Kanten und Ecken hin sehr klein werden. Länge der Seiten 77 Mik. Barbados.

T. definitum Grev. n. sp. c. ic. Klein; mittlerer Theil der Seitenkanten gerade; Ecken breit-oval durch Querlinien abgesetzt, wodurch das Mittelstück ein Sechseck darstellt; falsche Knoten groß. Mittelstück mit strahlenden Reihen kleiner Punkte; Rand

mit größern Punkten besetzt. Länge der Seiten 71 Mik. Barbados.

T. unguiculatum Grev. n. sp. c. ic. Groß; mit abgestumpften Ecken, sehr concaven Seiten und grobmaschig hexagonal gefeldert. In den Ecken je ein klauenförmiger Fortsatz. Abstand der Ecken 100 Mik. Barbados.

T. plumosum Grev. n. sp. c. ic. Groß; fast geradseitig mit breitabgerundeten Ecken; großer mittelständiger Nabel, von welchem aus strahlend ein Maschennetz aus hexagonalen Feldern an den Rand verläuft. Ohne falsche Knoten. Abstand der Ecken 150 Mik. Barbados.

Entogonia reticulata Grev. n. sp. c. ic. Fast geradseitig, mit stumpfen Ecken und sehr erhabenen falschen Knoten; die randständigen Felder mit feinem und deutlichen Maschennetz; inneres Feld mit zarten strahlenden Rippen. Abstand der Ecken 90 Mik. Barbados. Stizb.

Homoeocladia in süßem Wasser von F. L. Eulenstein (am angeführten Orte. S. 172).

Verfasser dieser an Druckfehlern überreichen Abhandlung glaubt, durch Auffinden der *H. filiformis* in süßem Wasser (bei Stuttgart) eine neue Entdeckung gemacht zu haben. Es wird indeß diese Art seit Jahren als eine, süßes und brakisches Wasser bewohnende in den Werken über Diatomeen aufgeführt.

Stizb.

Beschreibung neuer Arten von *Cosmarium*, *Penium* und *Arthrodesmus* von W. Archer (am angeführten Orte. S. 174).

Cosmarium pygmaeum Arch. n. sp. c. ic. Sehr klein, glatt; Segmente nahezu vierseitig; Querprofil elliptisch zu beiden Seiten etwas aufgetrieben. Zygosporen kuglig, glatt. — Länge 9—10 Mik. Breite 10—12 Mik. Dicke 5,5—6 Mik. In Sümpfen bei Dublin.

Arthrodesmus tenuissimus Arch. n. sp. c. ic. Sehr klein; Segmente nahezu sechsseitig. Seitenecken scharf stachelig bewehrt; Ecken mit kleinen spitzigen Stacheln. Länge 3 Mik. Breite 11 Mik. Breite an der Einschnürung 4,5 Mik. Dicke 5,5 Mik. Ebenda.

Cosmarium exiguum Arch. n. sp. c. ic. Sehr klein, glatt, länglich, mehr als zweimal länger als breit; Segmente nahezu quadratisch, mit einem einsamen centralen Stärkekorn. Länge 27 Mik. Breite 12,5 Mik. Dicke 11 Mik. Ebenda.

Penium Mooreanum Arch. n. sp. c. ic. Sehr klein, um ein Drittel länger als breit, Seiten etwas tonnenförmig, Ecken

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Hedwigia](#)

Jahr/Year: 1864

Band/Volume: [3_1864](#)

Autor(en)/Author(s): Stitzenberger Ernst

Artikel/Article: [Buchbesprechung 154-155](#)